

Pressemitteilung

INPUT qualifiziert die Munich Volunteers für die Fußball WM 2006

INPUT e.V. erhielt im Herbst 2005 von der Stadt München den Auftrag, ein Konzept für die Schulung der Freiwilligen bei der Fußball WM zu entwickeln. Unterschiedliche Themen, Bedarfe, Kooperationspartner und Zielgruppen sollten integriert werden. Geplant wurden Module für eine eintägige Basisqualifizierung für alle Freiwilligen. Einzelne Themen wie Kultursensibilisierung und Selbstbehauptung in einem schwierigen Umfeld und sollten in zusätzlichen und freiwilligen Workshops wichtige Kompetenzen vermitteln. Für ausgewählte Teamleiter/innen wird ein zweitägiges Teamleiter-Training angeboten.

Leider stand die Schulung der Volunteers auf der Kippe, denn es fehlten die Finanzmittel von Sponsoren. Im März 2006 erklärte sich Commax Consulting AG bereit, die Organisation der Basisschulungen zu übernehmen. In einer gemeinsamen Planung gelang es, ein stimmiges und überzeugendes Konzept zu entwickeln, das die Volunteers in einer lebendigen und kompetenten Weise auf die Aufgaben bei der WM vorbereitet. Das zentrale Ziel ist es, die Volunteers zu guten Botschaftern für die Stadt München zu qualifizieren.

Die Basisschulungen finden am 6./7. sowie am 13./14. Mai im Arabella Sheraton Hotel statt. Die Zusatzschulungen und die Teamleiterschulungen werden am 13./14. und am 20./21. Mai in den Räumen von Feuerwerk durchgeführt.

Qualifizierte Referent/innen, die sich im Fortbildungsprogramm von INPUT schon bewährt haben, werden die Schulungen gestalten: Den Workshop zur Kultursensibilisierung führt Alexandra Araiza, Soziologin und interkulturelle Trainerin, durch. Den Workshop Selbstbehauptung und Selbstverteidigung leitet Ulrike Herle, Trainerin für FrauenSelbstManagement, an. Die Teamleiter-Schulung wird von Georg Vogel, Sozialpädagoge, Supervisor und Mediator, geleitet.

„Die Welt zu Gast bei Freunden“ – Am 9. Juni wird das große Ereignis in München starten. Die Volunteers stehen gut gerüstet bereit.

Folgende Schulungen für die Volunteers werden von INPUT e.V. angeboten:

Basis-Schulung (halbtägig)	Cirka 400 Volunteers
	Basismodul „Kultursensibilisierung“
	Basismodul „Selbstbehauptung“
Teamleiter-Schulung 2 Tage	Cirka 50 Teamleiter
	25 Teamleiter je Gruppe
Zusatz-Workshops (halbtägig)	Jeweils 80 Teilnehmer für das
	Zusatzmodul „Kultursensibilisierung“
	Zusatzmodul „Selbstbehauptung“

Basis-Schulung

Referentinnen von INPUT e.V. übernehmen zwei Module der Basisschulung. Eines der Module heißt „Kultursensibilisierung“ und wird von Alexandra Araiza geleitet. Mit dem Motto: „Jeder von uns ist manchmal der Andere“ – zum konstruktiven Umgang mit

kulturellen Unterschieden.

„Selbstbehauptung und Selbstverteidigung“ heißt das zweite von Ulrike Herle geleitete Basismodul. Wie der Name schon sagt, geht es in diesem Modul darum, sich in schwierigen Situationen selbst behaupten zu können und nicht darum, den Helden zu spielen. Auch in bedrohlichen Situationen einen klaren Kopf zu behalten und Gefahrensituationen schon rechtzeitig zu erkennen, sind die Ziele dieses Basismoduls.

Themen der Zusatzworkshops

Die Volunteers haben zusätzlich die Möglichkeit an vertiefenden Schulungen teilzunehmen. Im Workshop Selbstbehauptung geht es unter dem Motto: „In schwierigen Situation sicher handeln“ um die Erhöhung des Selbstschutzes wie z.B. durch Selbstverteidigungstechniken und vor allem um Strategien, selbst gar nicht in schwierige Situationen zu kommen. Weiterhin haben Volunteers die Möglichkeit, an einer spielerischen Simulation teilzunehmen, um kulturelle Unterschiede selbst zu erleben. Aktion, Spaß und Erfahrung verbinden sich hier zu einer Einheit.

Teamleiter-Schulung

Für die Teamleiter ist es besonders wichtig, den Überblick zu behalten und einen kühlen Kopf zu bewahren. Daher erhalten alle Teamer eine zusätzliche zweitägige Schulung von Georg Vogel. Seine Vorgehensweise ist nah an der Alltagspraxis angesiedelt und erfahrungs-, handlungs- und ergebnisorientiert. Es wird um Selbstorganisation, Problemlösemethoden, Motivierung und Anleitung, Koordination und Organisation, Gesprächsführung gehen.

Was bietet INPUT?

INPUT bietet als kompetenter Fortbildungsanbieter 15 Jahre Erfahrung in der Fort- und Weiterbildung. Die Seminare bieten aktuelle Themen und innovative fachliche Konzepte, die von qualifizierten und kompetenten Referent/innen durchgeführt werden.

Unser Leitbild ist geprägt durch folgende Annahmen:

Die fachliche Qualität bestimmt unser Handeln.

Menschen lernen spielerisch und durch aktive Teilnahme.

Die konstruktive Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Lebenswelten fördert und ermöglicht Entwicklung.

Für weitere Informationen steht der Geschäftsführer von INPUT e.V., Ferdinand Walser, gerne bereit.